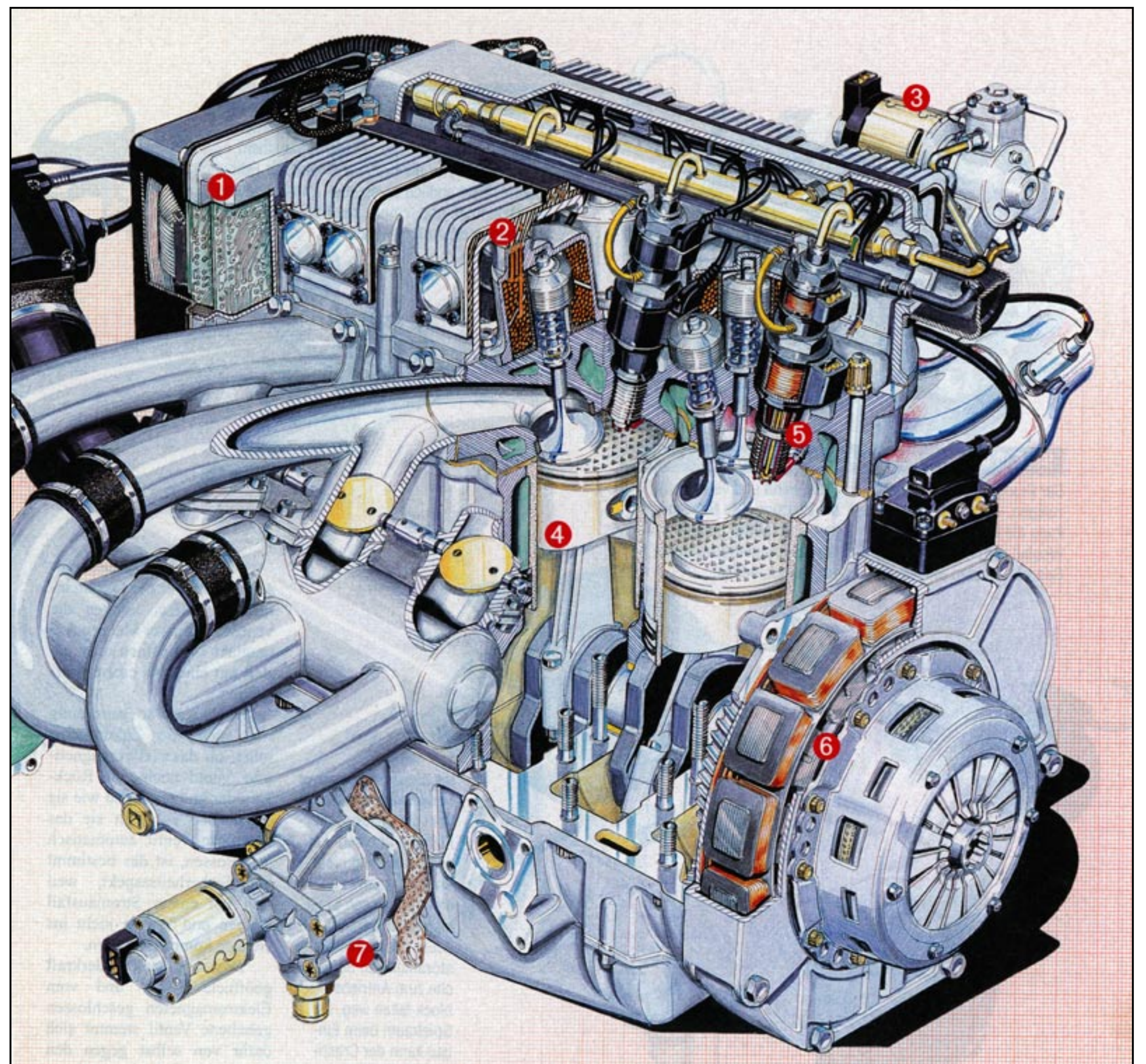


Der Starter-Generator

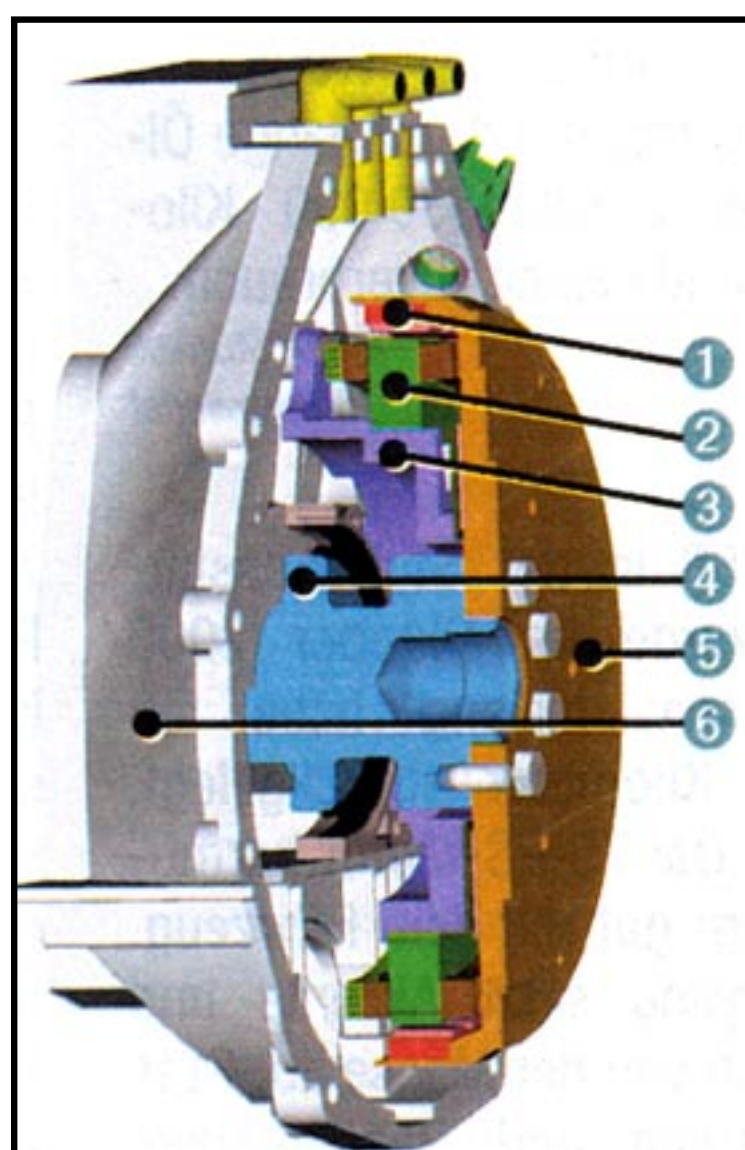
So sieht ein moderner Verbrennungsmotor mit Starter-Generator aus:



So funktioniert ein Starter-Generator Heute:

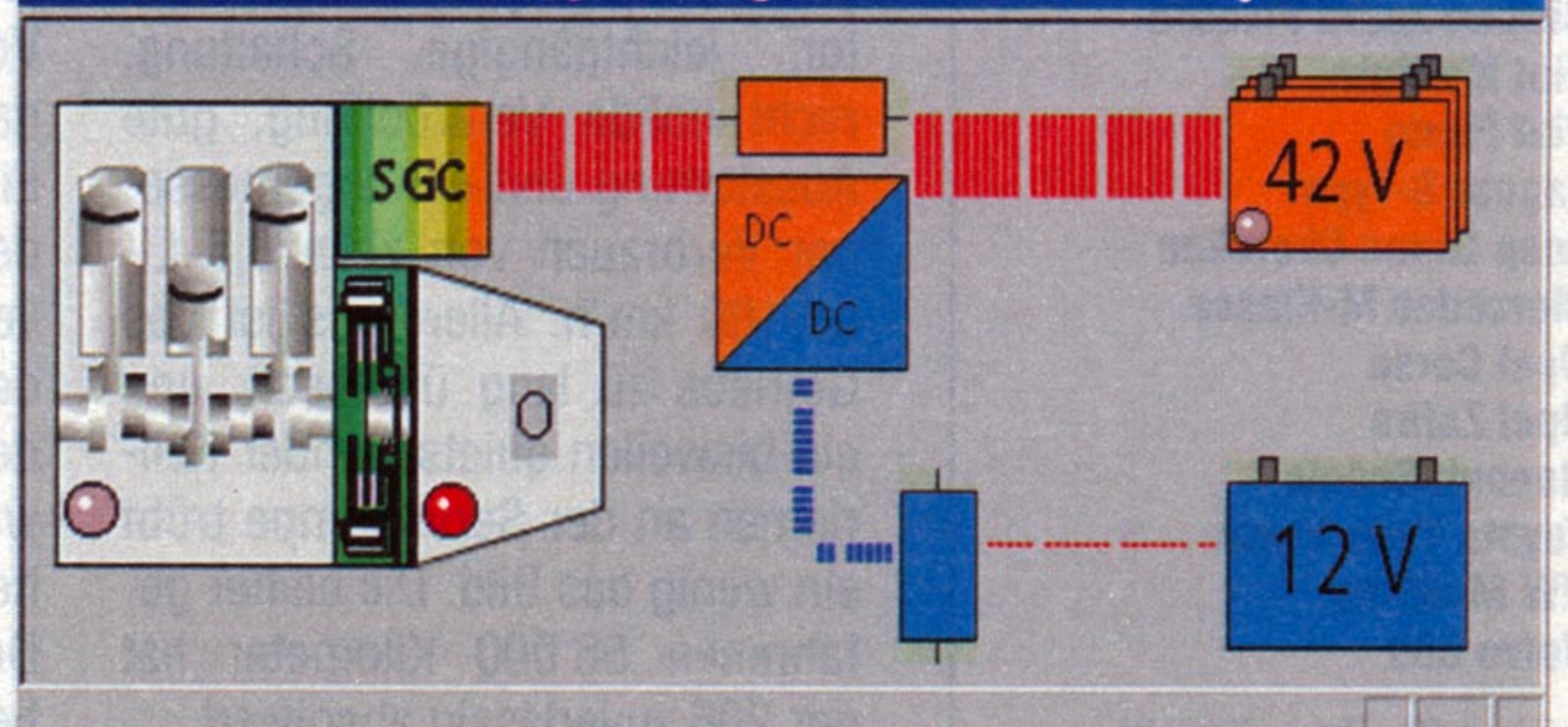
Die Technik

Der Dynastart von Sachs ist eine elektrische Maschine, die zwischen Motor und Getriebe platziert ist und Anlasser und Generator ersetzt. Der Rotor mit den Permanentmagneten ist mit der Kurbelwelle verbunden und dient auch als Schwungrad. Der Stator mit den elektrischen Wicklungen sitzt am Motorgehäuse. Je nach Ausführung ist der Dynastart 40 bis 60 Millimeter lang, leistet zwischen drei und zehn kW und entwickelt ein Drehmoment von 100 bis 700 Newtonmeter.



- 1 Permanentmagnete
- 2 Stator mit Wicklungen
- 3 Statorträger
- 4 Kurbelwellen-Adapter
- 5 Schwungrad/Rotor
- 6 Verbrennungsmotor

Schema eines Zweispannungs-Bordnetzes mit Dynastart



Der **Energiefluss** im Boosterbetrieb: Rot bedeutet, dass Strom von der 42-Volt-Batterie zum Dynastart fließt, der jetzt kurzzeitig als Motor arbeitet. Je höher die roten Balken, desto mehr Strom fließt